

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den 08.08.2014

Angebote für Flüchtlinge dem Bedarf anpassen!

Antrag

Das Sozialreferat stellt dem Stadtrat die aktuelle Situation der Beratungs- und Betreuungsangebote für Flüchtlinge dar. Dabei sollen Beratungsangebote wie etwa Refugio, die Beratungsstelle für Flüchtlinge aber auch die soziale Betreuung in den Unterkünften untersucht werden nach folgenden Kriterien:

- 1.) Wie ist die aktuelle personelle Ausstattung?
- 2.) Wie hoch sind die finanziellen Ressourcen?
- 3.) Wie stellt sich der aktuelle Bedarf bzw. die Nachfrage im Blick auf die gestiegenen und steigenden Flüchtlingszahlen dar?
- 4.) Was muss um wie viel aufgestockt werden?
- 5.) Wie wirkt sich die Tatsache, dass der Freistaat lediglich 70% der sozialen Betreuung in den Unterkünften finanziert, auf die Landeshauptstadt München aus?

Begründung:

Seit etlichen Monaten hat sich die Anzahl der Flüchtlinge, die nach Deutschland, Bayern und insbesondere auch München kommen, erhöht. Die Landeshauptstadt München hält ein vergleichsweise gutes Beratungsangebot für Flüchtlinge vor. Die entsprechenden Projekte und Institutionen dürften aber inzwischen weit über ihre Kapazitäten gefordert sein. Ähnlich stellt sich die Situation bei der sozialen Betreuung in den Unterkünften, allen voran in der Erstaufnahme dar. Bei der sozialen Betreuung in den Unterkünften herrscht seit jeher die eklatante Schieflage, dass der Freistaat lediglich 70% der Personalkosten finanziert. Die Konsequenz aus dieser Verweigerungshaltung, 100% der Kosten zu übernehmen, fängt wohl oder übel die Landeshauptstadt München auf.

Damit die Landeshauptstadt München in der aktuellen Situation, die sicherlich noch an Brisanz zunehmen wird, entsprechend gerüstet ist und nicht nur noch reagierend zur Krisenverwalterin wird, muss dem Stadtrat jetzt dargestellt werden, welche Ausweitung die Beratungs- und Betreuungsangebote brauchen, um für die aktuellen und kommenden Herausforderungen gewappnet zu sein.

Fraktion Die Grünen-rosa liste
Initiative:

Gülseren Demirel Jutta Koller Oswald Utz Dominik Krause Anna Hanusch
Mitglieder des Stadtrates